



Adventmarkt der Café-Pension Brandl zugunsten MOKI

Jährlich veranstaltet die Familie Brandl einen wunderschönen Adventmarkt. Dabei wird stets auch für einen wohlthätigen Zweck gesammelt. Der heurige Losverkauf diente zur Unterstützung von MOKI – der MOBilen KInderkrankenpflege. Am 28. November konnte schließlich das Team der Café-Pension Brandl eine Spende von 600 Euro an Judith Kopp (Geschäftsführende Obfrau der Mobilen Kinderkrankenpflege) und Heike Schwaiger (Stellvertreterin) übergeben. Wir dürfen uns für diesen sozialen Einsatz ganz herzlich bedanken.

Das Sponsorgeld, das MOKI OÖ bekommt, wird zu 100 % für deren Patienten eingesetzt. In Form von Pflegepatenschaften werden Pflegestunden aus dem Sponsoring finanziert (eine Pflegestunde kostet € 37,-). D.h. die Spende von 600 Euro der Café-Pension Brandl entspricht 16,22 Pflegestunden Pflegepatenschaft!

Für den Fall, dass auch Sie diese überaus soziale Einrichtung unterstützen möchten, dürfen wir Ihnen MOKI kurz vorstellen.

MOKI steht für MOBILE KInderkrankenpflege

- Wir sind ein Verein von freiberuflich tätigen diplomierten Kinderkrankenschwestern mit langjähriger Be-

rufserfahrung und großem individuellem Engagement.

- Wir sind pflegend und beratend in der Hauskrankenpflege für Kinder im Einsatz.
- Wir verpflichten uns, uns laufend (Punktesystem) fortzubilden und unsere Arbeit durch Supervision zu reflektieren.
- MOKI OÖ steht den Schülern/-innen der Krankenpflegeschulen als Praktikumsbegleiterin und als Vortragende im Unterricht zur Verfügung.

Ziel unserer Arbeit

- Vermeidung oder Verkürzung von Krankenhausaufenthalten durch Anleitung, Begleitung und Unterstützung der Eltern in der Pflege ihres (schwer)kranken Kindes.
- Unterstützung der Eltern, in ihrer oft sehr schwierigen Situation in ihrer Kompetenz zu wachsen.
- Schwer und chronisch kranke Kinder und Jugendliche (0 bis 18 Jahre) können daheim (oder auch in der Schule), also in ihrem vertrauten sozialen Umfeld, professionell medizinisch-pflegerisch betreut werden und so ein ihnen Lebensumständen entsprechend normales Kinderleben führen.
- Enge Kooperation mit Krankenhäusern, Kinderärzten und Therapieeinrichtungen



Pflege- und Betreuungsschwerpunkte der Arbeit

- „Frühlingskind“: Nachbetreuung zu früh oder krank geborener Kinder, Begleitung der Eltern in der ersten Zeit daheim
- „Ich bin ich“: Nachbetreuung neugeborener Kinder und Eltern (z.B.: Stillberatung)
- „Freizeit“: Die Betreuung chronisch kranker und/oder behinderter Kinder. D.h.: Unterstützung und Entlastung der Eltern in der Pflege ihres Kindes, um ihnen Freiräume zum Krafttanken zu ermöglichen.
- „Tapferes Schneiderlein“: Versorgung von Kindern nach chirurgischen Eingriffen
- „Marienkäfer“: Kinder aus sozial schwierig(st)en Verhältnissen werden gesundheitspräventiv in ihren Stammfamilien betreut. Ziel ist eine Vermeidung von Heimaufenthalten und Fremdunterbringung (enge Zusammenarbeit mit Jugendwohlfahrt und sozialpädagogischer Familienhilfe)
- „Lisa-Marie“: Begleitung sterbender Kinder und ihrer Familien mit anschließender Trauerbegleitung – pädiatrische Palliativversorgung!

Wir arbeiten in enger Kooperation mit Kinderkliniken, Kinderabteilungen, Haus- und Kinderärzten, Therapiezentren etc.

Werdegang von MOKI OÖ

Die MOBILE KInderkrankenpflege gibt es seit dem Jahr 2000. Von anfangs zwei dipl. Kinderkrankenschwestern, die elf Kinder betreuten, ist man inzwischen auf 21 dipl. Kinderkrankenschwestern angewachsen, die 260 Kinder betreuen.

MOKI OÖ Spendenkonto
Bankverbindung:
Raiffeisenlandesbank OÖ
BLZ: 34000
Konto-Nr.: 102608925



V.l.: StRⁱⁿ Renate Heitz, Karin und August Brandl (Café-Pension Brandl), Heike Schwaiger, Judith Kopp (beide MOKI), Bgm. Manfred Baumberger und Michaela Pils, die den Losverkauf durchführte